

Abfallwirtschaftsbetrieb

Haushaltsplan 2023

Abfallwirtschaftsbetrieb

Produkt 53.7.01 Abfallwirtschaft

Produktbeschreibung

Der Landkreis Rotenburg (Wümme) ist als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger verpflichtet, die auf seinem Gebiet anfallenden und überlassenen Abfälle aus privaten Haushaltungen und nicht verwertbaren Abfälle aus anderen Herkunftsbereichen anzunehmen und zu entsorgen.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb als ein nichtwirtschaftliches Unternehmen des Landkreises im Sinne des Nds. Kommunalverfassungsgesetzes führt diese Leistungen für den Landkreis durch. Die Finanzierung erfolgt über Benutzungsgebühren.

Auftragsgrundlagen

Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG)
Niedersächsisches Abfallgesetz (NAbfG)
Niedersächsisches Kommunalabgabengesetz (NKAG)
Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG)

Ziele

- Langfristige Entsorgungssicherheit und umweltverträgliche Entsorgung
- Vorrang der Verwertung vor Beseitigung
- Möglichst niedrige und angemessene Gebühren
- Die Gebührengestaltung soll Anreize zur Abfallvermeidung geben
- Zufriedenheit der Kunden

Maßnahmen zur Zielerreichung

Durch die regelmäßige Ausschreibung von abfallwirtschaftlichen Dienstleistungen sollen Marktpreise realisiert und eine möglichst große Flexibilität hinsichtlich sich ändernder Rahmenbedingungen und Anforderungen gewährleistet werden. Bei Bedarf werden zur Optimierung Untersuchungen durchgeführt.

Das Online-Angebot wird laufend aktuell gehalten und bei Bedarf sinnvoll ergänzt. Es ist ein wichtiges Medium für die Kunden.

Produktverantwortlicher

Frau Dr. Ellen Scherer

Allgemeines

Gemäß § 4 (7) Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung (KomHKVO) werden im Haushaltsplan die wesentlichen Produkte mit den dazugehörigen Leistungen beschrieben und es sollen die zu erreichenden Ziele mit den dazu geplanten Maßnahmen sowie Kennzahlen zur Zielerreichung bestimmt werden.

Der Haushalt des Abfallwirtschaftsbetriebes besteht aus dem Produkt 53.7.01 Abfallwirtschaft (Benutzungsgebührenhaushalt, Deponierückstellungen); abgedruckt werden Ergebnis-/Produktergebnis bzw. Finanzhaushalt die deckungsgleichen Abdrucke für Teilergebnis-/Teilfinanzhaushalt bzw. Gesamtergebnis-/finanzhaushalt werden nicht wiedergegeben.

Ergebnis-/Produkthaushalt

Das Haushaltsjahr 2023 wird mit einem Fehlbetrag von ca. 700 T€ geplant. Dieser Fehlbetrag wird ausgeglichen mit Überschüssen aus Vorjahren (Sonderposten Gebührenaussgleich). Damit gilt der Haushalt 2023 gemäß § 110 Abs. 5 NKomVG als ausgeglichen. Auch für die Jahre 2024-2026 (mittelfristigen Finanzplanung) werden strukturelle Defizite erwartet. Während das Planungsjahr 2024 (1.483 T€) noch vollständig mit Überschüssen aus Vorjahren ausgeglichen werden kann, verbleiben für die Jahre 2025 und 2026 Fehlbeträge von 1.007 T€ bzw. 2.614 T€. Turnusgemäß muss für die Zeit ab dem Jahr 2024 eine Neukalkulation der Abfallgebühren erfolgen. Die genannten Fehlbeträge werden hierbei berücksichtigt, sodass diese bei der Aufstellung der Haushaltspläne 2024 ff. tatsächlich nicht entstehen werden.

Erwartet wird für 2023 ein Anstieg der Erträge und Aufwendungen von ca. 856 T€. Ursächlich hierfür sind im Wesentlichen die o. g. Entnahme aus dem Sonderposten Gebührenaussgleich und ein Anstieg der Abfallgebühren für Behälter, sowie gestiegenen Kosten für die Entsorgungsverträge. Die Altpapiererlöse basieren auf Preisindizes (Rohstoffe), die seit geraumer Zeit enormen Schwankungen unterliegen und deren Entwicklung nicht möglich ist, auch nur näherungsweise verlässlich einzuschätzen – Indexschwankungen 2020-2022: 12,5–238,6. Auf der Aufwandsseite unterliegen die Entsorgungsverträge ebenfalls Preisindizes, die insbesondere bei den Strom- und Energiekosten zu höheren Entgelten der Vertragsinhaber für die Entsorgungsverträge zwischen 7,59 % und 15,93 % in 2023 berechneten. Für die Planungsjahre wurden Preisanpassungen von 5 % jährlich berücksichtigt.

Finanzhaushalt

2023 wird ein Mittelabfluss für Investitionen und Investitionskostenzuschüsse von ca. 1,3 Mio. € erwartet. Größte Positionen mit ca. 1,0 Mio. € stellen Investitionskostenzuschüsse für den Neu-/Erweiterungsbau von Grünsammelplätzen der Gemeinden, die Beschaffung von Software für die Digitalisierung (80 T€) und den Kauf einer Abfallpresse und einer Hochkippschaufel dar. Der Bau des neuen Betriebsgebäudes auf der Entsorgungsanlage Helvesiek wird erneut zurückgestellt.

Für Auszahlungen aus der für die Deponie Helvesiek gebildeten Rückstellung sind ca. 1.050 T € berücksichtigt. Hierin enthalten sind Investitionsmittel für den Ersatz der abgängigen Sickerwasserreinigungsanlage incl. Speicher (700 T €; 2024: 800 T €).

Sollten die Mittelab-/zuflüsse in der geplanten Höhe eintreffen, wird sich der Finanzmittelbestand aus dem Jahresabschluss 2021 zum Ende des Planungsjahres 2026 von ca. 11,7 Mio. € auf ca. 0,5 Mio. € (ca. – 11,2 Mio. €) reduzieren.

Ausblick

Abzuwarten bleibt, ob ein flächendeckendes Holsystem für Bioabfälle aus Haushaltungen eingeführt werden muss (Biotonne). Des Weiteren ist derzeit völlig unklar, ob und wann sich die derzeit nicht kalkulierbaren Preissteigerungen wieder stabilisieren werden.

Budgetvermerk

Der Teilhaushalt Abfallwirtschaft wird gemäß § 4 Abs. 3 KomHKVO zum Budget erklärt.

Das Budget umfasst die ordentlichen und außerordentlichen Erträge und Aufwendungen. Des Weiteren werden die Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit zum Budget erklärt. Im Finanzhaushalt sind sämtliche Auszahlungsansätze für Investitionstätigkeit gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge/-einzahlungen berechtigen zu Mehraufwendungen/-auszahlungen. Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit werden zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitionstätigkeit für einseitig deckungsfähig erklärt. Zahlungswirksame Mehrerträge aus laufender Verwaltungstätigkeit können für unerhebliche Auszahlungen für Investitionstätigkeit innerhalb des Budgets verwendet werden. Die Ermächtigungen für Aufwendungen und die damit verbundenen Auszahlungen sind übertragbar (§ 20 KomHKVO).

Abfallwirtschaftsbetrieb

Ergebnishaushalt/Produktergebnis

Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Ansatz 2023 - Euro -	Plan 2024 - Euro -	Plan 2025 - Euro -	Plan 2026 - Euro -
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		82.700	699.800	1.482.800	1.099.900	
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	12.118.204	11.965.200	12.223.600	12.208.000	12.192.500	12.177.000
6. privatrechtliche Entgelte	2.749.261	2.255.300	2.238.500	2.238.500	2.238.500	2.238.500
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		4.500				
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	573	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	15.219	12.800	13.500	13.500	13.500	13.500
12. = Summe ordentliche Erträge	14.883.257	14.321.500	15.177.400	15.944.800	15.546.400	14.431.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	962.935	1.213.700	1.218.800	1.274.000	1.326.900	1.383.700
14. Versorgungsaufwendungen		33.000	33.000	34.400	35.900	37.400
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.287.777	12.030.800	12.828.700	13.692.900	14.297.900	14.932.600
16. Abschreibungen	323.665	384.000	419.400	445.400	390.200	362.200
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.888	15.500	18.000	18.000	18.000	18.000
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.343.863	644.500	659.500	480.100	484.100	484.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	14.933.128	14.321.500	15.177.400	15.944.800	16.553.000	17.218.000
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)	-49.871				-1.006.600	-2.787.000
22. außerordentliche Erträge	49.871					
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)	49.871					
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)					-1.006.600	-2.787.000
26. Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 KomHKVO						-1.006.600

Erläuterungen siehe Folgeseite

Abfallwirtschaftsbetrieb

Ergebnishaushalt/Produktergebnis

Erläuterungen (Veränderung ggü. Vorjahr):

Zeile 5: Anteil Behältergebühren: 11.825.800 € (+243.400 €)

Zeile 6: Erlöse aus Wertstoffen; davon Altpapier: 1.124.000 € (- 40.200 €)

Zeile 11: Mahngebühren/Säumniszuschläge

Zeile 15: Wesentliche Positionen: Thermische Verwertung: 3.071.900 € (+ 159.000 €), Hausabfallsammlung: 2.502.100 € (+ 266.900 €),
Altpapier 2.098.000 €: (+ 142.500 €), Grünabfall: 1.846.300 € (+ 63.300 €), Sperrabfall/E-Geräte: 1.404.800 € (+ 49.500 €),
Rückstellung Rekultivierung Deponie Helvesiek: 800.000 € (+/- 0 €)

Zeile 17: Verzinsung Eigenkapital

Zeile 19: Beratungsleistungen u. a. Gutachten Übergangsdeponien/Altablagerungen, Porto, Versicherungen, Wasseruntersuchungen
Bioaerolmessungen u. a.

Abfallwirtschaftsbetrieb
Finanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. sonstige Transfereinzahlungen						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	12.074.003	11.965.200	12.223.600	12.208.000	12.192.500	12.177.000
5. privatrechtliche Entgelte	2.093.617	2.255.300	2.238.500	2.238.500	2.238.500	2.238.500
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		4.500				
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	532	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	23.802	12.800	13.500	13.500	13.500	13.500
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.191.954	14.238.800	14.477.600	14.462.000	14.446.500	14.431.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	950.532	1.213.700	1.218.800	1.274.000	1.326.900	1.383.700
12. Versorgungsauszahlungen		33.000	33.000	34.400	35.900	37.400
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	10.750.671	12.380.800	12.628.700	14.542.900	13.947.900	14.582.600
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	14.888	15.500	18.000	18.000	18.000	18.000
15. Transferzahlungen						
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	597.975	644.500	659.500	480.100	484.100	484.100
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.314.066	14.287.500	14.558.000	16.349.400	15.812.800	16.505.800
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungs-tätigkeit)	1.877.888	-48.700	-80.400	-1.887.400	-1.366.300	-2.074.800
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen		90.000	109.000	1.020.000	20.000	20.000
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	373.581	410.000	185.000	30.000	30.000	30.000
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. Aktivierbare Zuwendungen		1.123.000	995.000	1.487.500	150.000	50.000
30. Sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	373.581	1.623.000	1.289.000	2.537.500	200.000	100.000

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-373.581	-1.623.000	-1.289.000	-2.537.500	-200.000	-100.000
33. Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32)	1.504.307	-1.671.700	-1.369.400	-4.424.900	-1.566.300	-2.174.800
Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)						
37. Finanzmittelveränderung (Summe der Zeilen 33 und 36)	1.504.307	-1.671.700	-1.369.400	-4.424.900	-1.566.300	-2.174.800

Erläuterungen (Veränderung ggü. Vorjahr):

Zeile 4: Anteil Behältergebühren: 11.825.800 € (+243.400 €)

Zeile 5: Einzahlungen aus Wertstoffen; davon Altpapier: 1.124.000 € (- 40.200 €)

Zeile 9: Mahngebühren/Säumniszuschläge

Zeile 13: Wesentliche Positionen: Thermische Verwertung: 3.071.900 € (+ 159.000 €), Hausabfallsammlung: 2.502.100 € (+ 266.900 €), Altpapier 2.098.000 € (+ 142.500 €), Grünabfall: 1.846.300 € (+ 63.300 €), Sperrabfall/E-Geräte: 1.404.800 € (+ 49.500 €), Rückstellung Rekultivierung Deponie Helvesiek: 800.000 € (+/- 0 €)
Investition: Ersatz Sickerwasserreinigungsanlage incl. Speicher Entsorgungsanlage Helvesiek: 130.000 € (2024: 1.200.000 €)

Zeile 14: Verzinsung Eigenkapital

Zeile 16: Beratungsleistungen u. a. Gutachten Übergangsdeponien/Altablagerungen, Porto, Versicherungen, Wasseruntersuchungen Bioaerolmessungen u. a.

Zeile 37: Veränderung Finanzmittelbestand

Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 2023 - 2026

Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	Ansatz 2023 - Euro -	Plan 2024 - Euro -	Plan 2025 - Euro -	Plan 2026 - Euro -
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
Baumaßnahmen				
Eingangsgebäude Entsorgungsanlage Helvesiek		1.000.000		
Kompostierungsanlage (Strom, Wasser, Anfahrwände)	35.000			
Brandmeldeanlage	22.000			
Videoüberwachung	22.000			
Machbarkeitsgutachten/Planung Photovoltaik	10.000			
Kleinmaßnahmen	20.000	20.000	20.000	20.000
Summe Baumaßnahmen	109.000	1.020.000	20.000	20.000
Erwerb von beweglichem Sachvermögen				
Abfallpresse	45.000			
Hochkippschaufel	30.000			
Kleinmaßnahmen	30.000	30.000	30.000	30.000
Digitalisierung (Sperrabfall/Onlineservice)	80.000			
Summe Erwerb von beweglichem Sachvermögen	185.000	30.000	30.000	30.000
Investitionsförderungsmaßnahmen				
Grünschnittsammelplätze				
- Visselhövede (Planung/Bau)	245.000	250.000		
- Tarmstedt (Planung/Bau)	75.000	300.000		
- Fintel (Planung/Bau)		187.500		
- Selsingen (Planung)	125.000	300.000		
- Sottrum (Planung/Bau)	225.000			
- Zeven (Planung/Bau)	275.000	300.000		
- Ebersdorf (Planung/Bau)		100.000	100.000	
- für Kleinmaßnahmen unter 20.000 €	50.000	50.000	50.000	50.000
Summe Investitionsförderungsmaßnahmen	995.000	1.487.500	150.000	50.000
Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.289.000	2.537.500	200.000	100.000

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt